*Mit Verlaub, Frau Merkel,*

*wir haben eine Seele…*

von Dr. Josef Thoma, Berlin

Viele Menschen fragen mich: Wieso steht ihr Ärzte nicht auf gegen die menschenverachtende Corona – Politik einer Kanzlerin und ihres Politbüros der 16 Ministerpräsidenten.

Euch ist doch die Gesundheit der Menschen anvertraut.

Genau das frage ich mich auch: Wo bleiben die Ärzte?

Neben denen, die ehrlich von der Richtigkeit der Corona-Politik der Regierung überzeugt sind, gibt es natürlich, wie immer und überall, die Profiteure des Systems: Geld, Posten, Einfluß, Nähe zur Macht, im Zweifelsfall tun es auch ein paar ebenso klingende wie bedeutungslose Präsidenten-Titel oder Fototermine mit irgendeinem Minister.

Doch es gibt immer mehr unter den Ärzten, die über den Tellerrand ihrer Praxis oder ihrer Klinik hinaussehen, solche, die den Menschen nicht nur als wandelndes Corona-Test-Ergebnis sehen, sondern als Mitmenschen aus Leib und Seele.

Darunter wunderbare Ärzte und Wissenschaftler wie Dr. Schiffmann, Dr. Wodarg, Prof. Bakhdi, Prof.Hockertz

Sie alle sind auf Ihrer Seite.

Ich sprach gerade von der Seele des Menschen

Darum und was diese im wahrsten Sinn des Wortes unmenschliche Politik einer außer Kontrolle geratenen, politischen Kaste mit unserer Seele anrichtet, soll es heute gehen.

In der Absicht, die Ausbreitung eines respiratorischen Virus zu verhindern,

eines Virus, der wie viele anderen Viren durch die Luft transportiert wird,

eines Virus, der nicht wie man euch immer weismachen will nach 1,5 oder 2 Metern tot zu Boden fällt,

eines Virus, der uns wie Milliarden von Keimen überall wo wir stehen und gehen, umgibt,

eines Virus, mit dem ein gesundes Immunsystem durchaus fertig wird, wie mit so unendlich vielen anderenKeimen

eines Virus, der ebenso wie seine vielen Mutationsformen einfach zur Natur gehört

in diesem von vorneherein aussichtlosen Unterfangen hat man einfach all das verboten, was den Menschen zum Menschen macht.

Dass Sie mich recht verstehen:

Wenn man dadurch das Virus, aus der Welt schaffen, den an Corona Erkrankten damit helfen könnte, würde man Opfer bringen. Aber die derzeitige Corona-Politik zerstört, um einen Zimmerbrand zu verhindern, vorsichtshalber das ganze Haus.

Der Wahnsinn hat Methode:

Noch bevor sich die Erfolglosigkeit des einen herausstellt, kommt der nächste, noch größere Irrsinn, in immer schneller werdender Folge. Die in Angst und Schrecken versetzten Menschen dürfen keinesfalls zum Nachdenken kommen. Denn das wäre das Ende der Politischen Geisterfahrer.

Dabei sind Dummheit und Dreistigkeit der Regierungs-Argumente eine Beleidigung des menschlichen Verstandes:

Hören Sie sich einmal an, was das Mecklenburg-vorpommersche Politbüromitglied, Frau Schwesig, zu sagen weiß.

Lockerungen wie zum Beispiel die Öffnung von Friseurläden könne die Dame nur zustimmen, „wenn wir es schaffen, uns vor Mutationen zu schützen.“

Haben Sie jemals einen blühenderen Unsinngehört? Da versteht ja jeder Mecklenburger Grundschüler mehr von Biologie.

Nur nebenbei

Fragen Sie mal wo Herr Spahn, Frau Merkel und Herr Söder wo sie sich für ihre Fernsehauftritte die Haare richten lassen?

Das gemeine Volk kann sicherlich mit der Körperpflege warten, bis es sich die Herrschaften gnädigst anders überlegen.

Oder,ebenso hanebüchen, die Urteilsbegründung eines deutschen Oberverwaltungsgerichts, das eine Demonstration von Bürgerrechtlern in Bremen mit der Begründung verboten hat, daß von symptomlosen Erkrankten ein erhebliches Risiko ausgeht.

Braucht man für so etwas wirklich ein juristisches Staatsexamen?

Das nur, um Ihnen vor Augen zuführen, von wem Sie da regiert und

wie eine Viehherde mal in die eine mal in die andere Ecke getrieben, und wie Sie von manchen Gerichten der Willkür einer irrlichternden Regierung ausgeliefert werden.

Es fühlt sich nicht nur so an.

Es *ist* ein Irrenhaus.

Doch zurück zur Seele: Ein berühmter Neurochirurg sagte einmal über die Seele:

Stirbt die Seele, dann ist der Mensch tot.

Kontaktverbote, Einschränkung der Grundrechte, Drohungen, drakonische Strafen, liebedienerische Schmierenjournalisten der untersten Schublade journalistische Mittäter, die befehlsgemäß Angst und Panik verbreiten.

Welche Folgen hatdas für unsere Seele? Für unseren inneren Motor, der uns in Freud und Leid, in Glück und Unglück begleitet und am Leben hält?

Nehmen wir die zahlreichen, immer verworreneren Kontaktverbote.

Kontaktverbot:

Das ist zunächst nur ein Wort. Das aber hat es in sich:

Wir brauchen uns gegenseitig.

Wir müssen uns hören, sehen, berühren nach unserem Bedürfnis, nicht beschränkt mal auf 5 mal 9 mal 10 Personen, oder was sich kranke Gehirne sonst noch auszudenken vermögen.

Die Seele des Menschen verdurstet in dieser Isolation. Ich sehe das täglich in meiner Praxis. Und sie führt zur Anfälligkeit gegenüber Krankheiten, welche unser Immunsystem ansonsten problemlos abwehren kann.

Seine brutalste Ausprägung hatte das in dem totalen Besuchsverbot in Alten- und Pflegeheimen.

Ich weiß nicht wieviele Bewohner von Senioren- und Pflegeheimen durch diese unmenschliche Politik umgebracht wurden.

Stirbt die Seele, dann ist der Mensch tot

Es wäre christlicher gewesen, wenn ein gewisser Ministerpräsident in dieser Zeit ein Altenheim besucht, mit den Bewohnern und Pflegern zu Mittag gegessen und die Bewohner tröstend in den Arm genommenhätte als vor laufenden Kameras eine Kerze in der Kirche anzuzünden…

Zur Entfaltung unserer Seele gehört auch die Bewegungsfreiheit.

Es geht nicht um einen Abenteuerurlaub am Kilimandscharo.

Es geht darum, dann, wenn unser Geist und Körper es brauchen, an der See, in den Bergen, in der freien Natur ungehindert spazieren gehen zu können, zur Ruhe zu kommen, Familie und Freunde, Freiheit und Freizeit zu genießen.

Ohne Angst vor Polizeikontrollen, Verboten und hirnverbrannten Kilometerbeschränkungen.

Unsere Seele braucht das.

Die derzeitige Gefängnishofatmosphäre einer blutleeren Corona-Diktatur macht sie krank.

Der Mensch muß, so seltsam das klingen mag, demonstrieren können: Eine beliebte Frage von Psychiatern an ihre Patienten lautet: Wo lassen Sie ihren Frust heraus? Wo Ihre Ängste? Ihre Freude? Können Sie noch ihre Empfindungen herausschreien?

Nichts anderes sind Demonstrationen.

Mit dem Recht auf unzensierte freie Meinungsäußerung verhält es sich ganz ähnlich. Unsere Seele muß unverbogen, ohne Zensur oder Strafe fürchten zu müssen, sich mitteilen dürfen. An diesem freien Austausch der Gedanken wachsen und entwickeln wir uns weiter.

Sonst trocknet unsere Seele ein und verwelkt und wir mit ihr.

Zur Entfaltung unserer Seele gehört auch die Verwirklichung im Beruf.

Mit den ständigen sich verschärfenden Lockdowns zerstört man unschuldigen Bürgern, die im Schweiße ihres Angesichts endlich eine Existenz aufgebaut haben, von der sie und ihre Familien leben müssen, einen Teil ihres Lebensziels und ihre wirtschaftlichen Lebensgrundlagen.

Versprochene Hilfen kommen entweder nicht oder zu spät an. Viele Menschen stehen vor dem wirtschaftlichen Aus.

Frau Merkel und ihre Getreuen eingegraben im Berliner Führungsbunker mögen bedenken, daß das der Stoff ist, aus welchem Generalstreiks, Unruhen und Bürgerkriege gemacht sind.

Vielleicht haben Sie es noch nicht bedacht

Sie stehlen mit einer in der Bundesrepublik nie gesehenen Arroganz der Macht den Menschen nicht mehr wiederzubringende Lebenszeit:

Nehmen wir die Kinder:

Die Jahre, in denen unsere Kinder wie Möbelstücke mal in die eine oder andere Ecke geschoben werden, die Jahre chaotischen Schulunterrichts, panischer Lehrer, Maskenzwang, und anderer verstand-befreiten Zwangsmaßnahmen hinterlassen unauslöschliche Spuren in den Seelen unserer Kinder. Diese vermurksten Jahre können Sie Ihren Kindern nie wieder zurückgeben. Sie sind unwiederbringlich verloren. Können Sie als Eltern das überhaupt noch ertragen?

Wäre nicht wenigstens das nicht ein Grund, sich endlich vor Ihre Kinder zu stellen und gegen den Irrsinn aufzustehen?

Mit den Erwachsenen verhält es sich genauso:

Weder Frau Merkel noch ihre seelenlosen Einflüsterer aus der sog. Wissenschaft bringen Ihnen die gestohlenen Jahre zurück.

Wie viele Jahre dauert es, sich wieder eine wirtschaftliche Existenz aufzubauen?

Diese Lebensjahre sind unwiederbringlich dahin.

Wenn Sie in der Blüte Ihrer Jahre stehen, kommt es auf zwei oder drei Jahre vielleicht nicht an.

Aber unsere alten und pflegebedürftigen Angehörigen haben diese Zeit nicht mehr. Söder, Lauterbach und all die wohlversorgten Scharfmacher berauben die Kinder eines Teils ihrer Kindheit und die Alten eines würdigen Altwerdens.

Wäre nicht das wenigstens ein Grund, sich jetzt seiner Haut zu wehren?

Alles Reden ist vergebens wenn es keine Konsequenzen hat.

Was wir in den letzten 12 Monaten erleben, ist ein Angriff auf die Menschen, auf ihre Seele, auf ihre Gesundheit, auf ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz.

Willkürlich, in selbstgezimmerter Legitimation, selbstherrlich und mit zunehmender Unverfrorenheit und Brutalität, durchgepeitscht von einer kleinen politischen Clique.

Wie nennt man das in der politischen Rechtskunde?

Es ist – mit Verlaub – eine neue Form des Staatsterrors.

Nicht die unverschuldet ins Visier des Staatsschutzes geratenen, von den neuen Diktatoren und ihren Medien diffamierten sog. Querdenker,

nicht die für Demokratie und Grundrechte demonstrierenden Bürger, die von den Wasserwerfern des Berliner rot-rot-grünen Senats wie Dreck von der Straße gespült werden,

nicht die Eltern, die sich nun sogar in Bayern zunehmend schützend vor die Kinder stellen,

nicht all die üben Gewalt aus.

Nein – es ist der Staat, der seinen Bürgern den Krieg erklärt hat.

Und dagegen dürfen wir uns zur Wehr setzen. Dazu braucht es keine Erlaubnis.

Wir sind das Volk!

Heute Nacht habe ich geträumt

Die Menschen würden plötzlich aufwachen und von einem Tag auf den anderen ihr Schicksal selber in die Hand nehmen:

Alle Geschäfte öffnen plötzlich wieder.

Alle Hotels nehmen ab sofort wieder Gäste auf.

Die Menschen gehen auf die Straße, wann sie wollen, wohin sie wollen, mit wem sie wollen.

In den Kirchen wird wieder gesungen.

Theater und Konzerthäuser öffnen wieder ihre Pforten.

Zeitungen, die die Menschen manipulieren, werden nicht gekauft,

Sender, die im Staatsauftrag Lügen verbreiten, nicht mehr mit unseren Gebühren bezahlt.

Kinder, die an der Hand ihrer Eltern einfach in die Schule gebracht werden…

Wie sagte Theodor Herzl einst:

Wenn ihr nur wollt, ist es kein Traum.

Viele Glück und auf Wiedersehen!

Und teilt bitte das Video, bevor es durch die Zensur gelöscht wird